

Jahresprogramm**2027**

CVJM MarienHof



Herzlich willkommen!

Der Marienhof ist ein besonderer Ort. Viele Menschen machen hier gute Erfahrungen mit sich und anderen Menschen und erleben glückliche Stunden, so wie Nora (5 Jahre), die am liebsten bei den Meerschweinchen einziehen würde, oder Emil (9 Jahre), der dauerhaft im Zelt am Hof schlafen möchte.

Im Jahresprogramm findest du Erlebnisberichte von Menschen und Angebote für dich, deine Familie oder deine Kinder. Schau mal rein!

Denn das ist uns wichtig: Wir möchten Menschen zusammenbringen, ihnen gute Erfahrungen schenken und Mut zum Leben machen.

In der Jahreslosung für das Jahr 2027 heißt es: *„Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir; hab keine Angst, denn ich bin dein Gott!“* Jesaja 41,10

Das wünschen wir dir für deine Zeit am Marienhof und für dein Leben überhaupt: angstfreie Erfahrungsräume, weil wir einen Gott haben, der uns trägt und versteht, der uns liebt und fördert, ermutigt und freisetzt.

Deshalb viel Spaß am Marienhof! Und wenn du Fragen hast zu unseren Angeboten, dazu, wie wir hier leben, oder zu unserem Gott, keine Angst: Frag einfach!

Dein Matthias Zeller
Leiter
CVJM-Marienhof



Inhalt

Impulsgeber – Gemeinde leben 4
▼ Vergiss es nie – du gehörst dazu! 6
▼ Feste 7
Kinder- und Jugendbauernhof – Schöpfung erleben 8
▼ Schulklassen 10
▼ KiJuBa heißt: Einfach sein dürfen! 11
Camps und Freizeiten – Gemeinschaft erfahren 12
▼ Mutig ins Abenteuer! 14
Gemüsekiste – Nachhaltigkeit genießen 15
▼ Hofladen 15
Mitarbeit – Berufung finden 16
▼ Gemeinsam schaffen wir das! 17
Der CVJM-Marienhof – Teil einer großen Familie **18**
Stark für Menschen 19

Draußen auf dem Land

Impulsgeber / Gemeinde am Marienhof

Wir möchten geistliche Heimat sein – einen Ort, an dem wir lernen, unseren Glauben im Alltag zu leben, und einander zu einem Leben mit Jesus ermutigen. Gemeinsam wollen wir aus der Kraft des Glaubens leben und Orientierung für unser Leben gewinnen.
Gottesdienste, Seminarangebote, die „Nacht der Lichter“ nach Taizé-Art und andere Veranstaltungen helfen uns dabei.

Lebensraum

Am Marienhof gibt es eine Hofgemeinschaft. Dazu gehören die Erwachsenen, die in den vier Wohnungen am Marienhof leben. Die BFDler sind für ein Jahr Teil dieser Gemeinschaft.
Miteinander teilen wir unser Leben und unseren Glauben. Inspiration und Motivation finden wir in der Freiheit und Hoffnung unseres Glaubens an Jesus Christus.

KiJuBa – der Kinder- und Jugendbauernhof

Wir gestalten offene und inklusive Kinder- und Jugendangebote und bieten regelmäßige Gruppen, Projekte, Ferienspaßprogramme und Begegnungsräume an.
Gemeinsam möchten wir die Schöpfung begreifen und darin Gott und uns selbst entdecken lernen. Wir forschen, experimentieren und lernen, neu über die wunderbare Welt zu staunen.

Campgelände

Ein großer Zeltplatz mit Veranstaltungsscheune bietet ideale Bedingungen für kleine und große Zeltfreizeiten. Urige Übernachtungsplätze im Schlafwagen, im Heulager, im Gutshaus oder auf dem Zeltplatz machen den Aufenthalt zu einem besonderen Erlebnis.
Bei Freizeiten machen Menschen wertvolle Erfahrungen – mit sich selbst, mit anderen und mit Gott. Dafür setzen wir uns ein.

Veranstaltungsort

Feste, Hochzeiten, Events – der Marienhof ist mit seinem großzügigen Gelände bestens als Veranstaltungsort für Feiern und Festlichkeiten geeignet.
In der Scheune gibt es viel Platz für große Feste, während der alte Schweinestall und die Brennerei ideale Räume für Familien- und Vereinsfeiern bieten.
An den Flammkuchenabenden wird Geselligkeit großgeschrieben, und man kann dabei die einzigartige Wundergeschichte des Hofes erleben.

Die vielfältigen Angebote und Veranstaltungen findest du unter **www.cvjm-marienhof.de**

Buchungsanfragen können direkt an Gabi Glas (buchung@cvjm-marienhof.de) gerichtet werden.

Wir freuen uns über dein Interesse – und wenn du am Marienhof vorbeischaust!





Gemeinde leben. Hoffnung gestalten.

Wir wollen Menschen ermutigen, ihren Glauben an Jesus Christus zu leben, ihn auszudrücken und Verantwortung in der Gesellschaft und in den Kirchen zu übernehmen.
Wir feiern die Hofzeit und Nacht der Lichter, weil Christus unser Mittelpunkt ist.

Du bist herzlich eingeladen!
Schau mal vorbei!

Was uns dazu wichtig ist, findet du hier:
www.cvjm-marienhof.de/impuls

Hofzeit

Alle zwei Wochen feiern wir unseren Gott und Hofzeit-Gottesdienst auf dem Marienhof. Im Alten Stall oder in der Scheune, draußen oder drinnen. Wir wollen Menschen zu einem Leben mit Jesus Christus ermutigen, sie dabei begleiten und stärken.

Sonntags 14-tägig um 11 Uhr
www.cvjm-marienhof.de/hofzeit

Hofzeit-Kids

Für die Kinder gibt es ansprechend gestaltete Gottesdienste in unterschiedlichen Altersgruppen. Parallel zur zweiwöchigen Hofzeit.

Hofzeit extra

Der Gottesdienst im besonderen Format: ob auf dem Rad, am See, zu Gast in anderen Gemeinden oder auf einem Berg im Schwarzwald. Den Glauben, unseren Gott und die Gemeinschaft erleben wir überall.

An vier bis fünf Sonntagen im Jahr.
www.cvjm-marienhof.de/hofzeit

Nacht der Lichter

Der Alte Stall ist in das Licht unzähliger Kerzen gehüllt. Lieder aus Taizé, gepaart mit andächtigen Textlesungen.
Ein Abend, um völlig zur Ruhe zu kommen und einfach zu sein.

Termine sonntags: 17. Jan., 25. März, 28. Nov.
www.cvjm-marienhof.de/ndl





Frauen und Männer

Der Männerstammtisch trifft sich zur Buchlesung, zum Grillabend oder zum Ausflug.

Die MeTime (Angebot für Frauen) genießt ein Wohnzimmerkonzert, trifft sich zum gemeinsamen Kränzebinden oder macht eine Weinprobe.

Am Abend oder am Samstag – Männer und Frauen unter sich.

www.cvjm-marienhof.de/fum

Glaubenskurs

7 Abende für 7 Fragen, die jeden betreffen: Worin besteht mein Wert als Mensch? Wo komme ich her? Was ist meine Aufgabe in dieser Welt? Ein Kurs, der zu einem neuen Lebensabschnitt einlädt. Am Ende gibt es die Möglichkeit zur Tauferinnerung oder auch zur Taufe selbst.

Termine: Do, 14. Jan., Do, 21. Jan., Do 28. Jan., Mi, 03. Feb., Mi 10. Feb., Mi 17. Feb., Do 25. Feb.
www.cvjm-marienhof.de/gk

Kleingruppen, Gebet und Beratung, Seminare

Beziehungen leben, in Kleingruppen füreinander da sein und Fragen des Lebens miteinander teilen. In Seminaren Impulse zu relevanten Themen erhalten und gemeinsam bewegen. Helfen, wenn es Not gibt, zuhören und begleiten.
Du bist eingeladen, dabei zu sein und mitzumachen. Auf unserer Homepage findest du weitere Infos zu unseren Werten als offene Gemeinde:

www.cvjm-marienhof.de/impuls

Impulsgeber
geistliche Heimat



Vergiss es nie – du gehörst dazu!



Die Badegäste wurden skeptisch, als ich am Sonntagmorgen am Baggerseeufer ein Holzkreuz auspackte und auf einen Campingtisch stellte. Wir feierten Gottesdienst – und das am See. Es war gerade Pfingsten, das Wetter war herrlich und ein paar Frühschwimmer waren schon am See unterwegs.

Dann kam die Gemeinde – erst das Team mit Prediger, Aufbau und Musik. Später kamen dann auch die Gemeindeglieder: Familien, Freunde und Paare lagerten sich auf Picknickdecken um den provisorischen Altar. Badegäste kamen auch mehr und mehr – aber vermischt haben sie sich nicht. Zwischen uns und den Badegästen war wie eine unsichtbare Mauer, ein Niemandsland, das niemand betreten wollte.

Mit dem ersten Lied eröffneten wir den Gottesdienst und nahmen skeptische Blicke der Menschen um uns herum wahr.

Der Gottesdienst schritt voran und ich hielt die Predigt über das Thema Taufe und wie wir als Christen unzertrennlich zu Gott gehören. Ein paar neugierige Ohren müssen auch außerhalb unseres Kreises zugehört haben.

Dann kam der Höhepunkt: die Feier einer Tauferinnerung. Die Besucher des Gottesdienstes durften nach vorne kommen, bekamen ein Kreuz auf die Stirn gemacht und wurden daran erinnert, dass sie Gottes Kinder sind und ihnen das niemand wegnehmen kann.

Plötzlich stand eine Frau im Badeanzug vor mir. Wer wir denn wären und was wir hier denn machen? Zu welcher Gemeinde wir denn gehören? Und was es mit dieser Tauferinnerung auf sich hätte? Neugier paarte sich mit der Sorge, das Outfit würde ja gar nicht für einen Gottesdienst passen. Es überwog die Sehnsucht. Mit Tränen in den Augen ließ sie sich an ihre Taufe erinnern, bevor sie ihrem Mann hinterhereilte, der schon in Richtung Auto gelaufen war.

Welche größere Aufgabe kann es für uns als Gemeinde geben, als den Menschen zuzusprechen, dass sie Kinder des großen und lebendigen Gottes sind?



Tim

...du gehörst dazu!







Flammkuchenabende

Köstliche, selbstgebackene Flammkuchen aus dem Holzofen. Rustikale Abendatmosphäre auf dem Marienhof. Gutes Essen in guter Gemeinschaft von Familien und Freunden. Gelegentlich auch mit Live-Musik.

Termine freitags: 14. Mai, 18. Juni, 16. Juli, 10. Sept., 01. Okt.
www.cvjm-marienhof.de/flamm

Hoffest

Das größte Fest des Marienhofs und schon lange etabliert in der Region: das Hoffest lädt tausende von Menschen zu Festgottesdienst, Open-Air-Kindergottesdienst, gutem Essen wie Flammkuchen und Ochs vom Spieß, vielfältigem Kinderprogramm und Vielem mehr ein!

Do, 06. Mai 2027, 11 bis 18 Uhr
www.cvjm-marienhof.de/hoffest

Adventsmarkt

Ein Kunsthandwerksmarkt auf dem Marienhof. Stöbern, Geschenke besorgen und dabei die schöne Atmosphäre des in Licht getauchten Marienhofs genießen.
Gute Verpflegung gibt es obendrein mit Flammkuchen, warmer Suppe und gutem Winzerglühwein.

Termin: 05. Dez., 11 bis 19 Uhr
www.cvjm-marienhof.de/advent







KiJuBa

Kinder- und Jugend-Bauernhof auf dem CVJM-Marienhof



Tierversorgung

Die engste Beziehung zum Tier baut man auf, wenn man sich um es kümmert! Wir kümmern uns gemeinsam um unsere Meerschweinchen, Hasen, Hühner, Schafe und Ziegen: Misten, Füttern und natürlich Streicheln.

Termine: außerhalb der Schulferien dienstags, 15.30 bis 17 Uhr
www.cvjm-marienhof.de/tier

Ponyfreunde

Die Mädchenjungschar rund ums Pferd. Das Pferd versorgen und erste Reitversuche wagen. Spiele spielen und Andachten hören.

Termine: zwischen Fastnacht und Herbst donnerstags, 16 bis 19 Uhr
www.cvjm-marienhof.de/pony

Offener Mittag

Ein Mittag für die ganze Familie. Der Hof steht offen, Kaffee und Snacks sind bereit. Die Kinder spielen im Sandkasten, gehen zu den Tieren oder werden beim Hüttenbauprojekt kreativ. Jeder ist eingeladen, Zeit in Gemeinschaft und im Gespräch zu verbringen.

Termine: außerhalb der Schulferien donnerstags, 15 bis 18 Uhr
www.cvjm-marienhof.de/om







Kindererlebnistage

Ein Tag lang Marienhof pur! Spiele, Andacht, Workshops, Aktionen. Apfelsaft pressen, Papier schöpfen, Tiere versorgen, im Garten Gemüse pflegen und ernten, Werkeln, Bauen und kreativ Sein. All das bietet der Kindererlebnistag!

Termine samstags: 13. März, 17. April, 26. Juni, 10. Juli, 23. Okt., 13. Nov.
jeweils von 10 bis 16 Uhr
www.cvjm-marienhof.de/ket

Ferienspaß

Auch in den Ferien können wir vom Marienhof nicht genug bekommen. Neben kreativen Workshops, Bauprojekten, Tieren und Gemüsegarten gibt es auch Mottowochen zum Thema Theater, Zirkus, Mittelalter und Co.!

Termine:
Ostern: Di, 30. März bis Fr, 02. April
Pfingsten: Di, 18. bis Fr, 21. Mai
Sommer: Di, 07. bis Fr, 10. Sept.
Herbst: Di, 02. bis Fr, 05. Nov.
jeweils von 10 bis 16 Uhr (Zusatzbetreuung ab 9 und bis 17 Uhr)
www.cvjm-marienhof.de/ferien

Waldläufer

Die Gruppe für alle, die Lust auf Outdoor, Lagerfeuer und Gemeinschaft haben! Kothen bauen, Knoten lernen, Feuer machen und darüber kochen. Draußen übernachten, Geländespiele spielen, Gemeinschaft erfahren. Wir sind ein Stamm der CVJM-Scout-Arbeit und sind gemeinsam draußen unterwegs.

www.cvjm-marienhof.de/wl







Schule auf dem Bauernhof

Wie läuft der Lebenszyklus eines Apfels ab? Und was kann man aus ihm machen? Kann man ein wachsendes Küken im Brutei entdecken? Wie und wo wachsen unsere Lebensmittel? Wie kann man sie haltbar machen? An zwei Tagen in der Woche sind vormittags Grundschulklassen auf den Hof eingeladen, um praktisch und lebensnah viel über die grundlegenden Themen zu lernen.

www.cvjm-marienhof.de/schule

Grünes Klassenzimmer

Dreimal die Woche kommen SBBZ-Klassen zu uns auf den Hof. Sie versorgen die Tiere und pflegen den Kräuter- und Gemüsegarten. Sie erleben den besonderen Ort Bauernhof und erfahren Gemeinschaft und Selbstwirksamkeit in einem ganz anderen Kontext.

www.cvjm-marienhof.de/schule

Erlebnispädagogik

Simon Ohneberg bietet als selbstständiger Erlebnispädagoge ein- bis mehrtägige Klassenfahrten und Aktionen an. Vertrauensbildende Maßnahmen, Teambuilding oder gesteuerte Gruppenprozesse werden im erlebnispädagogischen Kontext platziert.

www.cvjm-marienhof.de/ep

Einfach sein dürfen



Vor drei Jahren habe ich meinen BFD auf dem Hof begonnen. Eines der ersten Dinge, die ich dort lernen durfte, war, dass man angenommen wird, wie man ist. Man muss nicht in irgendeine Form passen, um Wertschätzung und Annahme zu erfahren, sondern für jeden gibt es dort einen Platz. Jeder trägt eine Gabe in sich, die Gott gebraucht.

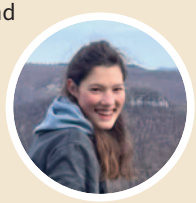
Schon vor meinem BFD, aber auch währenddessen, wurde mir immer klarer, dass mir die Arbeit mit Kindern besonders am Herzen liegt. Erst nach und nach habe ich jedoch verstanden, wie viel Wertvolles wirklich darin steckt. Vor allem in den Programmen des KiJuBa habe ich die Möglichkeit gesehen, diese Liebe, die ich von Anfang an meines BFDs erfahren durfte, weiterzugeben.

Jedes Kind, das auf den Hof kommt, ist einzigartig. Keines ist wie das andere. Jedes Kind kommt aus seinem ganz individuellen Alltag mit all seinen eigenen Ängsten, Sorgen und Freuden auf den Hof. Jedes einzelne ist herzlich willkommen.

Besonders eine Szene ist mir dabei im Kopf geblieben: 2024 war der Sommer sehr verregnet und auf der Zeltwiese standen ganze Seen, die keine Chance hatten, im Boden zu versickern. Die Kinder kamen gut eingepackt mit Gummistiefeln und Matschhosen, sodass die meisten Socken trocken blieben. Am letzten Tag wurde wieder traditionell über dem Feuer gekocht und die Eltern kamen etwas früher zum Nachtisch. Die allermeisten Kinder waren bereits mit ihren Eltern gegangen, nur noch einzelne Kinder konnten sich noch nicht losreißen. Unter anderem ein kleines Mädchen, das schon in den vergangenen Tagen besonders gern in die Pfützen gesprungen war. Ihre Gummistiefel hatten ihre Füße aber standhaft vor dem Wasser geschützt. Auch in diesem Moment war sie wieder damit beschäftigt, in den Pfützen zu springen. Plötzlich lachte sie besonders laut und sprang glücklich aus der Pfütze. Sie hatte es nach vier Tagen endlich geschafft, nasse Füße zu bekommen.

Für genau solche kleinen Momente bin ich im KiJuBa aktiv. Hier spielt es keine Rolle, was man eigentlich machen sollte, wie man sich eigentlich verhalten sollte oder wie man zu sein hat. Hier ist jeder einfach da und darf sein. Und wenn das größte Ziel dabei nasse Füße sind, dann werden eben die Socken nass.

Das bedeutet für mich, die Liebe Gottes weiterzugeben. Niemand muss etwas leisten, niemand muss in eine Schublade passen. Jeder darf kommen, wie er ist, weil er genau so perfekt ist.



Lena

Camps und Freizeiten





Familiencamp

Die Freizeit für die ganze Familie! Im Wohnwagendorf lebt man Freizeitnachbarschaft mit Herzensmenschen. Im Alten Stall bekommen die Eltern tiefen Input, während die Kinder und Teens den Hof unsicher machen und ein tolles Programm erleben. Was das Familiencamp besonders macht: die Menschen, die die gesamte Freizeit zu einer großen Familie werden lassen.

Mo, 09. bis So, 15. Aug. 2027
www.cvjm-marienhof.de/cuf

Kids vs. Wild

5 Tage Wildnis! Draußen schlafen, über dem Feuer kochen, ein Floß bauen und Kanu fahren. Mit Karte durch den Schwarzwald navigieren und einen Unterschlupf für die Nacht suchen. Darüber hinaus tiefe Gemeinschaft in der Zeltgruppe und auf der Freizeit erleben, spannende Geschichten hören und abends am Lagerfeuer sitzen. Das ist Kids vs. Wild!

Mo, 16. bis Sa, 21. Aug. 2027
www.cvjm-marienhof.de/cuf

Days

Es gibt keine bessere Gelegenheit, den Sommer ausklingen zu lassen, als hier. 120 junge Erwachsene kommen zusammen und genießen die Gemeinschaft, die letzten warmen Sommertage und lange Abende am Lagerfeuer. Tiefer Input und kreative Daytimes wie Holzschnitzkunst, Klettern oder Outdoor-Cooking. Du bestimmst deinen Tagesablauf und genießt die Freiheit, mal wieder Teilnehmer zu sein!

Do, 16. oder Fr, 17. bis So, 19. Sept. 2027
www.cvjm-marienhof.de/cuf

CVJM Baden





Konficamp

Das Konfifestival in der Ortenau! An die 200 Konfis kommen zusammen, erleben Gemeinschaft und Input, probieren sich in Workshops aus und denken in Vertiefungsstationen über sich und ihr Leben nach. Kopfhörerdisco, Stockbrot am Lagerfeuer, Midnightvolleyball und mehr runden das Festival-Wochenende ab.

Fr, 24. bis So, 26. Sept. 2027
www.cvjm-marienhof.de/cuf



Mutig ins Abenteuer



Vbrrr, vbrrr, vbrrr – der leise Vibrationston meines Handyweckers schrillte und läutete Tag drei der „Kids vs. Wild“-Freizeit ein. So leise wie möglich, um niemanden zu wecken, verließen wir Mitarbeitenden das Zelt und überquerten die taufrische Wiese zur Morgenbesprechung. Denn heute war ein besonderer Tag: Die Aussetzung im Wald stand an! Dabei sollte jede Zeltgruppe mit ihren Mitarbeitenden im Wald „ausgesetzt“ werden und von dort zu ihrer Schutzhütte wandern, in der sie die Nacht verbringen würde.

Schon beim Packen wurden die ersten großen Sorgen an uns herangetragen: Wird mein Schlafsack warm genug sein? Wird mein Rucksack nicht viel zu schwer? Wie finden wir den Weg? Was passiert, wenn wir uns verlaufen? Und welche Tiere gibt es wohl im unbekannten Wald? Alles große, beängstigende und nachvollziehbare Fragen.

Trotzdem schulterten wir mittags unsere Rucksäcke und brachen auf. Als uns die Autos schließlich zurückließen, standen wir mitten im Wald. Nur mit einer Karte, einem Kompass und Verpflegung ausgestattet, waren wir bereit, unsere ersten Schritte zu gehen. Doch obwohl alle Vorkehrungen getroffen waren, kamen wir zunächst nicht voran. Der Rucksack drückte, ein Schnürsenkel war offen und die Aussicht lud zum Verweilen ein.

Und gerade hier wurde uns bewusst, dass das Anfangen manchmal das Schwierigste ist. Trotz guter Vorbereitung hatte die Gruppe Hemmungen, den ersten Schritt zu machen. Vielleicht, weil es ab diesem Moment kein Zurück mehr gab und wir uns mitten in das herausfordernde Abenteuer stürzen würden. Wie startet man also eine große Herausforderung? Zum Glück nicht allein, sondern mit viel Mut und Teamgeist! Wir besannen uns auf unsere Gemeinschaft und die Stärken aller. So wurde auf einmal das schwere Kissen freiwillig abwechselnd getragen, der Keks geteilt und sich gegenseitig motiviert.

Wir machten uns schließlich Hand in Hand als ein Team auf den Weg und sangen, rätselten und lachten während der Wanderung viel. Die Kilometer vergingen wie im Flug.

Als wir abends in der Dämmerung unsere Schutzhütte erreichten, rollten wir glücklich und erschöpft unsere Isomatten aus. Von der anfänglichen Unsicherheit war nichts mehr zu spüren, und die Freude, das Ziel erreicht zu haben, überwog. Über uns spannte sich ein großer Sternenhimmel auf, und der Wald lag dunkel, rauschend und lebendig vor uns. Wir mittendrin als eine zusammengewürfelte Gruppe, die durch diesen Tag zu einem echten Team geworden war.

Am nächsten Morgen, beim gemeinsamen Frühstück in den ersten Sonnenstrahlen, war es unverkennbar: Die Augen der Teilnehmenden leuchteten, und das Grinsen verriet, dass alle froh waren, es gemeinsam durchgezogen zu haben. Die Fragen vom vorherigen Tag hatten sich geklärt: Der Schlafsack war warm genug gewesen, und den Weg hatten wir gemeinsam gefunden. Alle Teilnehmenden hatten viel mehr geschafft, als sie sich zugetraut hatten.

Genau das macht Freizeiten für mich so wertvoll: Sie schaffen Raum, neue Dinge zu lernen und zu erleben, neue Menschen und Perspektiven kennenzulernen, um am Ende über sich hinauszuwachsen und sich weiterzuentwickeln. Aus Unbekannten entsteht ein Team, und jede darf mit neuen, prägenden Erfahrungen nach Hause fahren.



Tabita

Unsere Gemüsekiste – etwas ganz Besonderes!





Zwischen April und Oktober gibt es die Möglichkeit, sich jede Woche eine Kiste voll frischem, nachhaltig und direkt vor Ort angebautem Gemüse abzuholen, zu genießen und dabei gleichzeitig etwas Gutes zu tun! Dieses Gemüse ist nämlich in vielen Dingen besonders.

Erstens wird es direkt in unserem KiJuBa-Garten angebaut, frühestens einen Tag vorher geerntet und direkt vor Ort ausgegeben. Zweitens bemüht sich Robin, saisonales, aber trotzdem abwechslungsreiches Gemüse in die Kiste zu zaubern, damit das Essen zu Hause nie langweilig wird. Drittens unterstützt die Gemüsekiste mit ihren Einnahmen den Kinder- und Jugendbauernhof und seine Stellen. Viertens ist die Gemüsekiste ein Gemeinschaftsprojekt!

Ein Projekt, in dem unzählige Schulklassen, Kindergruppen und andere mitwirken und anpacken.

Es ist nicht nur Gemüse – es ist Lern- und Erfahrungsort für ganz viele Kinder, jedes Jahr. Es ist ein gemeinsames Projekt, an dem sich viele, viele Hände beteiligen, aussäen, pflegen, gießen und ernten. Unsere Gemüsekiste ist eingebettet in unser vielfältiges pädagogisches Programm, und das macht sie so einzigartig. Vielleicht auch für dich?





Tim und Robin

Infos zur Gemüsekiste, zu Anbau und Abo:
robin.frey@cvjmbaden.de
www.cvjm-marienhof.de/gemüsekiste

Hofladen

Einfach stöbern und Pause machen

Für Wanderer und Radfahrer haben wir verschiedene Getränke und Eis im Angebot. Der Hofladen ist jederzeit offen.

Wir bieten:

- verschiedene Marmeladen und Tees
- saisonales Gemüse aus dem Garten
- Bücherflohmarkt
- Dekoartikel



Werde Teil einer großen Idee



MAOAM

Wochenende nur für uns. Mitarbeitende vom Marienhof und aus der Ortenau kommen am Anfang des Jahres im CVJM Lebenshaus zusammen und nehmen sich Zeit für sich. Für Mitarbeitergemeinschaft und Input. Für Zurüstung und neue Kraft für die Mitarbeit. Ein Wochenende aus dem man mehr mitnimmt, also nur neue Motivation für das eigene Ehrenamt.

Termin: Fr, 08. bis 10. Jan. 2027

Werde Teil einer großen Idee

KiJuBa-KickOff

Die KiJuBa-Saison beginnt und wir sorgen dafür, dass wir bereit dafür sind! Gemeinsam das Jahr planen, Themen finden, aber auch Gemeinschaft leben und Ideen spinnen für den Kinder- und Jugendbauernhof. Dazu kommt auch abwechselnd ein 1. Hilfe Kurs und eine Alle Achtung-Schulung dazu – ideal für die Vorbereitung zur JuLeiCa!

Termin: Sa, 27. bis So, 28. Feb. 2027

Dankefest

Ein großes Fest nur für euch! Ihr engagiert auch ein Jahr lang auf dem Hof, bereitet Andachten vor, backt Flammkuchen, putzt Klos, baut Zelte auf und wieder ab und und und. Und wir wollen uns bei euch bedanken. Dafür feiern wir ein Fest.

Termin: So, 10. Okt. 2027

Forum

Wie geht der Marienhof in die Zukunft? Welche Themen stehen an, wie entwickeln wir unsere Arbeit weiter? Das Forum ist der Ort zur Mitsprache, Austausch und Informationen. Eingeladen sind Mitarbeitende, Mitglieder und Interessierte – weil der Marienhof ein Gemeinschaftsprojekt ist. Weil ihr den Marienhof zu dem macht, was er ist.

Termin: So, 21. Feb. 2027

Werde Mitglied

Als aktives Mitglied oder als Fördermitglied. Gerne informieren wir dich.

Melde dich bei
matthias.zeller@cvjmbaden.de

Gemeinsam schaffen wir das!





Der Marienhof ist weit mehr als ein Bauernhof. Er ist ein Ort, an dem Kinder, Jugendliche, Familien und Menschen mit Unterstützungsbedarf Gemeinschaft erleben, Glauben entdecken und wertvolle Erfahrungen sammeln können. Damit diese Arbeit möglich bleibt, braucht es jedes Jahr eine solide finanzielle Grundlage.

Das jährliche Finanzvolumen des Marienhofs beträgt rund 600.000 Euro. Die wichtigste Einnahmequelle sind dabei die Spenden unserer Freunde, Förderer und Unterstützer mit etwa 170.000 Euro pro Jahr. Sie bilden das Fundament vieler Angebote und schaffen Freiräume, die durch Teilnehmerbeiträge allein nicht finanzierbar wären.

Ein weiterer wichtiger Baustein ist die Förderung der Evangelischen Landeskirche in Baden für den Kinder- und Jugendbauernhof in Höhe von rund 100.000 Euro jährlich. Diese Förderung läuft jedoch im kommenden Sommer aus. Danach wird die Landeskirche unsere Arbeit nur noch in deutlich kleinerem Umfang unterstützen können. Die Sicherung dieses Arbeitsbereiches gehört daher zu den größten Herausforderungen der kommenden Jahre.

Durch Freizeitbeiträge sowie die Vermietung unseres Zeltplatzes erwirtschaften wir jährlich rund 160.000 Euro. Hinzu kommen etwa 50.000 Euro an Mieteinnahmen durch die Bewohnerinnen und Bewohner auf dem Hof.

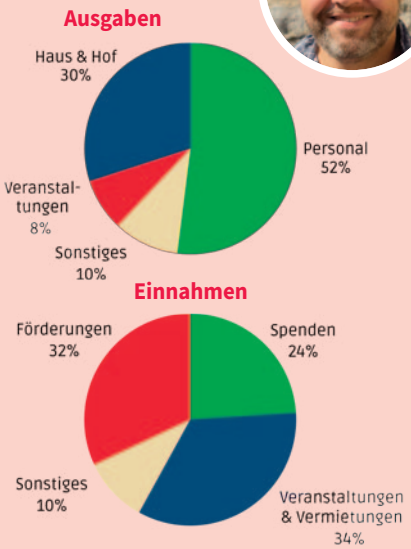
Auf der Ausgabenseite stellen die Personalkosten mit rund 340.000 Euro den größten Posten dar. Sie ermöglichen die pädagogische Begleitung, die Durchführung von Freizeiten sowie die Betreuung unserer verschiedenen Arbeitsfelder. Für Pacht, Instandhaltung und den laufenden Unterhalt des Hofes müssen wir außerdem jedes Jahr etwa 100.000 Euro aufbringen. Die verbleibenden Mittel werden für Programme, Veranstaltungen, Tierhaltung, Verwaltung und weitere laufende Kosten eingesetzt.

Besonders herausfordernd sind aktuell die Weiterfinanzierung des Kinder- und Jugendbauernhofes sowie die Fortführung unserer Inklusionsstellen. Beide Bereiche sind für den Marienhof von großer Bedeutung und prägen das Profil unserer Arbeit.

Dabei wird eines immer wieder deutlich: Der Marienhof wäre ohne das große Engagement vieler Ehrenamtlicher nicht denkbar. Unzählige Stunden freiwilliger Mitarbeit helfen mit, Kosten zu begrenzen und Angebote überhaupt erst zu ermöglichen. Ebenso unverzichtbar sind die Spenden unserer Freunde und Förderer. Ihnen allen gilt unser herzlicher Dank. Gemeinsam tragen sie dazu bei, dass der Marienhof auch in Zukunft ein lebendiger Ort der Begegnung, Bildung und gelebten christlichen Gemeinschaft bleibt.



Robin



CVJM-Marienhof – Teil einer großen Familie im CVJM Baden

Der CVJM Baden als christlicher Jugendverband bietet jungen Menschen Möglichkeiten, Leben gemeinsam zu gestalten und sich zu entwickeln. Wir bilden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus, damit sie qualifizierte Jugendarbeit machen können, und treiben innovative Projekte voran, um immer wieder neu zu jungen Menschen aufzubrechen. Jeder kann seine Gaben und Talente einbringen – in mehr als 70 Ortsvereinen mit über 11.000 Mitgliedern.

Neben dem CVJM-Marienhof unterhält der CVJM Baden die Tagungsstätte CVJM-Lebenshaus in Kraichtal.

Termine

www.cvjmbaden.de/termine

LaJuLa
Das Jungscharcamp für ganz Baden!
11. bis 13. Juni 2027

Badentreff
Das Festival mit 1000 Teens aus ganz Baden, **02. bis 04. Juli 2027**

Summit
Der Leiterschaftskongress
19. bis 21. Nov. 2027



Mach dein BFD

auf dem CVJM-Marienhof – und erlebe ein Jahr mit Gott. Wir freuen uns auf dich!
www.cvjmbaden.de/fsj

CVJM-Landesverband Baden e.V.
Mühlweg 10
76703 Kraichtal-Unteröwisheim
www.cvjmbaden.de

Stark für Menschen





Gabriele Glas
Verwaltung und Anfragen aller Art
Buchungs- und Belegungsmanagement, Feste, Hochzeiten, Firmen, Gruppen
01575 0789229
buchung@cvjm-marienhof.de



Tim Richards
stellv. Leitung
KiJuBa, Freiwilligendienste, Organisation und Bau
Theologe, Wildnis - und Erlebnispädagoge
01575 4751989
tim.richards@cvjmbaden.de



Matthias Zeller
Leitung
Impulsgeber, Organisation, Außenvertretung
07821 995216
matthias.zeller@cvjmbaden.de



Robin Frey
KIJUBA
Schulen und Gruppen Ernährung, Garten, Gemüsekiste, Landwirtschaft, Inklusion
Landwirt
01577 1818920
robin.frey@cvjmbaden.de



Dorothea Pfluger
KIJUBA
Inklusion und Integration, grünes Klassenzimmer
Gärtnerin
dorothea.pfluger@cvjmbaden.de



Renate und Axel Malter
Impulsgeber
Gottesdienste, Familiencamp, Konficamp, KiJuBa, Spurenweg Psalm 23, Vernetzung Kirchenbezirk
07824 2347
renate.malter@cvjmbaden.de
axel.malter@cvjmbaden.de



Daniel Armingeon
Liegenschaften und Haustechnik
0781 99059500
daniel.armingeon@cvjmbaden.de



Josef Mayer
Liegenschaften und Haustechnik
0174 1618319
josef.mayer@cvjmbaden.de



Simon Ohneberg
Erlebnispädagogik
(externer Veranstalter)
0176 10549464
info@ohneberg-ep.de





CVJM Marienhof

Den Marienhof unterstützen – jeder Euro hilft!

Bankverbindung
CVJM-Landesverband Baden e.V.
Volksbank Kraichgau eG
IBAN: DE86 6729 2200 0005 4666 01
BIC: GENODE61WIE
Spendenzweck: „Marienhof"

Unsere Newsletter

Newsletter allgemein, jeden 2. Monat

Newsletter KiJuBa
über konkrete Angebote

www.cvjm-marienhof.de/newsletter

Kontakt

CVJM-Marienhof
An der Bundesbahn 3
77749 Hohberg

www.cvjm-marienhof.de

www.instagram.com/cvjm_marienhof